

Kriminalitätsbekämpfung

Innerhalb der Bundespolizeidirektion Hannover wird die Kriminalitätsbekämpfung durch eine spezialisierte Dienststelle wahrgenommen. Die Bearbeitung von besonderen Vergehen und Verbrechen fällt in deren Aufgabenbereich. Die Experten gehen gegen schwere und organisierte Kriminalität vor.

Eine der wichtigsten Aufgaben ist die Verfolgung und Bekämpfung von Schleuserbanden, die Menschen ohne gültige Aufenthaltserlaubnis aus dem Ausland illegal nach Deutschland bringen.

Darüber hinaus zählt auch die Bekämpfung der Eigentumskriminalität zum Tätigkeitsbereich dieser Inspektion. So steht beispielsweise der bandenmäßige Diebstahl von Buntmetall im Fokus der Spezialisten.

Sie ermitteln, fahnden, observieren und nehmen Straftäter fest.



Kontakt

Bundespolizeidirektion Hannover
Möckernstraße 30
30163 Hannover

Telefon: 0511 67675-0
Fax: 0511 67675-1110
E-Mail: bpold.hannover@polizei.bund.de

Internet: www.bundespolizei.de
Twitter: @bpol_nord



BPOLD Hannover



@bpol_nord

Bundespolizeidirektion Hannover

Wir sind
Sicherheit

in

- Niedersachsen,
- der Freien und Hansestadt Hamburg und
- der Freien Hansestadt Bremen.



BUNDESPOLIZEI

Steckbrief der Bundespolizeidirektion Hannover

- zuständig für Niedersachsen, die Freie und Hansestadt Hamburg und die Freie Hansestadt Bremen
- Gesamtfläche von rund 48 800 km²
- sieben Bundespolizeiinspektionen:
 - Hannover
 - Flughafen Hannover
 - Bad Bentheim
 - Hamburg
 - Flughafen Hamburg
 - Kriminalitätsbekämpfung Hamburg
 - Bremen
- Mobile Kontroll- und Überwachungseinheit
Jederzeit einsetzbare und flexible Einsatzkomponente bei der Bundespolizeidirektion Hannover. Diese unterstützt in unterschiedlichen polizeilichen Lagen die Bundespolizeiinspektionen, zum Beispiel im Rahmen des Fußballfanreiseverkehrs oder bei Versammlungslagen.



Luftsicherheitsaufgaben

Zum Schutz vor Angriffen auf die Sicherheit der zivilen Luftfahrt trifft die Bundespolizeidirektion Hannover auf den internationalen Flughäfen Hamburg, Hannover und Bremen die erforderlichen Maßnahmen nach dem Luftsicherheitsgesetz.



Bahnpolizeiliche Aufgaben

Die Bundespolizei hat auch die Aufgabe auf dem Gebiet der Bahnanlagen der Eisenbahnen des Bundes die dort entstehenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung abzuwehren, die

- den Reisenden, den Anlagen und dem Betrieb der Bahn drohen oder
- beim Betrieb der Bahn entstehen oder von den Bahnanlagen ausgehen.

Diese Aufgabe nimmt die Bundespolizeidirektion Hannover täglich auf einem Bahnstreckennetz von über 4 900 Kilometern mit rund 560 Bahnhöfen und Haltepunkten wahr.

Grenzpolizeiliche Aufgaben

Die Bundespolizeidirektion Hannover ist zuständig für die polizeiliche Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs und die grenzpolizeiliche Überwachung. Letztere erfolgt zu Lande, zu Wasser und aus der Luft. Die Aufgabenwahrnehmung umfasst dabei den Schutz der Schengen-Binnengrenze zu den Niederlanden, die Kontrolle des grenzüberschreitenden Verkehrs an den internationalen Verkehrsflughäfen Hamburg, Hannover und Bremen sowie am Regionalflughafen Braunschweig-Wolfsburg und an den Seehäfen in Niedersachsen und Bremen.

Die grenzpolizeiliche Kontrolle erfolgt im Grenzgebiet bis zu einer Tiefe von 30 Kilometern an der Land- und bis zu einer Tiefe von 50 Kilometern an der Seegrenze.

